



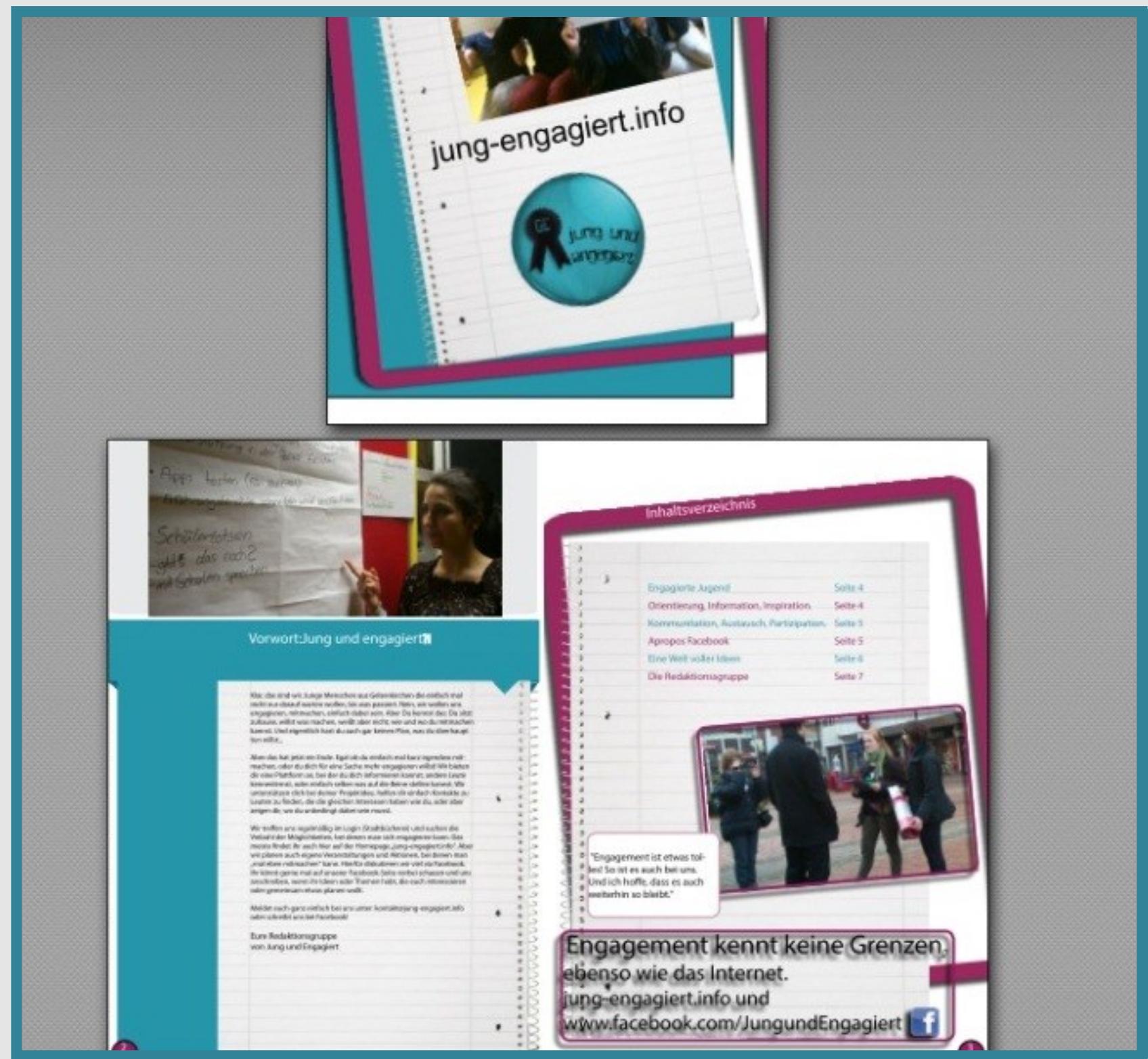
Jung und Engagiert

Projektorientierte Beteiligungsformen

Jung und Engagiert ist der erste Arbeitskreis für und von Jugendlichen der lokalen aGenda21 und eng verzahnt mit der Stadt-Schülerschaft und dem Jugendrat der Stadt Gelsenkirchen. Die Themen, die die Jugendlichen inhaltlich z.B. durch Aktionen und Diskussionen bearbeiten, bewegen sich alle im Bereich der nachhaltigen Entwicklung, wie bspw. fairer Handel, Umwelt-, Klima- und Tierschutz, nachhaltige Mobilität, Globalisierung, Menschenrechte, Diskriminierung, Konsumkritik oder Recycling.

Ausgangslage

- Entgegen vielen Vorurteilen, haben junge Leute ein großes Interesse daran, sich zu engagieren und die Welt von Morgen mitzugesten.
- Die Jugend ist engagiert und interessiert an Bürgerbeteiligung. Die Ansprüche an die Beteiligungsform können hierbei allerdings sehr unterschiedlich sein. Durch den zunehmenden Leistungsdruck, ist Zeit für viele Jugendliche eine kostbare Ressource geworden. Daher wollen sich viele engagierte junge Menschen nicht mehr so gerne langfristig in Vereinen, Verbänden oder Parteien engagieren.
- Diese jungen Leute suchen kurzfristige, situative und unverbindliche Aktionen und Projekte, in denen sie sich beteiligen können. Andere junge Menschen wollen jedoch Stabilität und Kontinuität in ihrem Engagement.



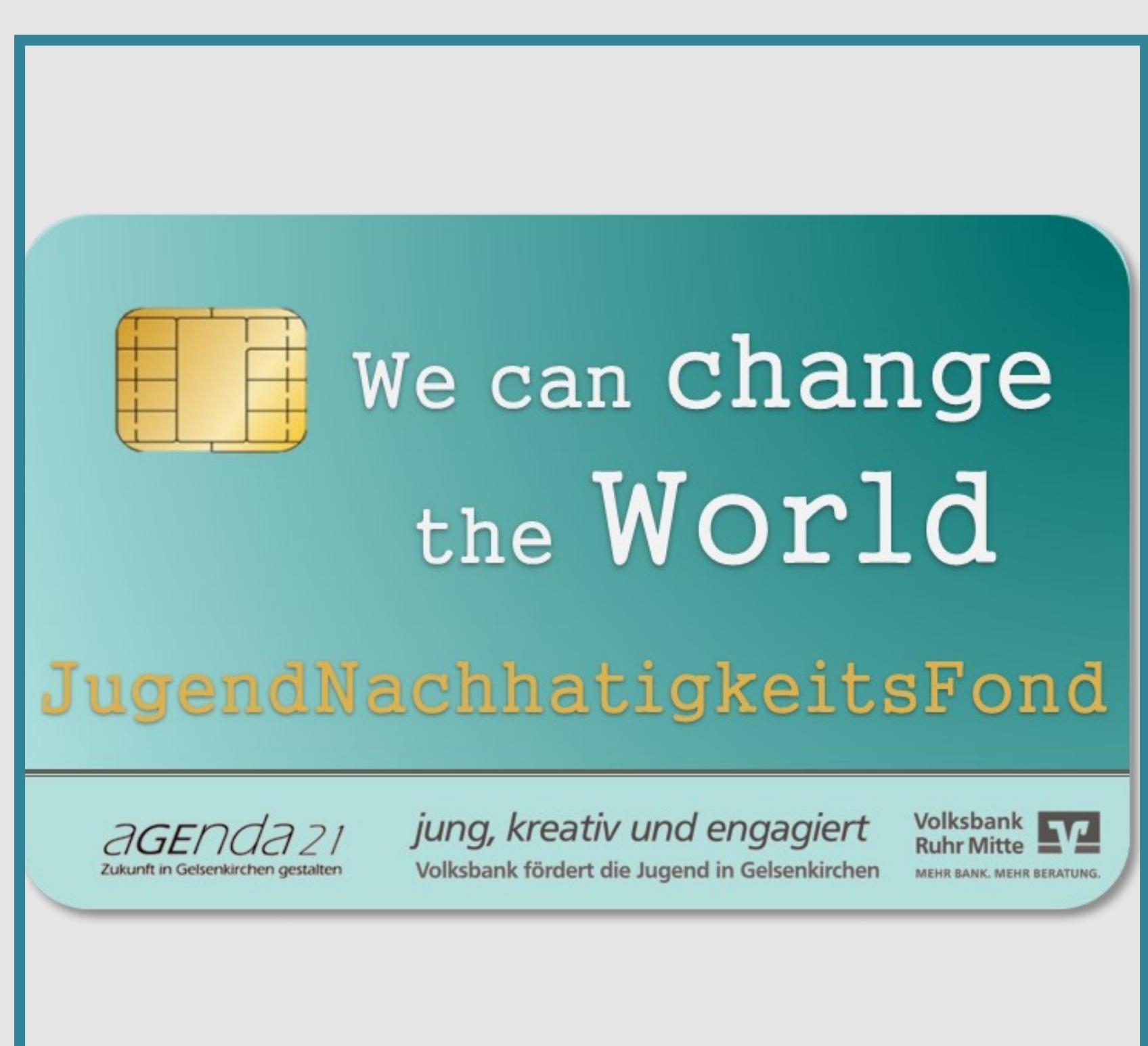
Ziele

- Ausgehend von einem lokalen Netzwerk soll ein Netzwerk über Stadt- und Landesgrenzen hinaus entstehen
- Junge Menschen werden für Themen der Nachhaltigkeit begeistert
- Engagierten jungen Menschen eine Plattform zum Austausch, zur Vernetzung und zur Unterstützung in der Durchführung eigener Projektideen geben
- Positive Partizipationserfahrungen wird durch BNE vermittelt, um Bürgerschaftliches Engagement weiter zu fördern



Umsetzung

- Jung und engagiert arbeitet als offener Arbeitskreis in der aGenda 21
- Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind zum Teil auch aktiv in anderen Jugend (politischen) Gremien und oder Organisationen der Stadt, wie beispielsweise dem städtischen Jugendrat
- Kooperationen mit anderen Organisationen und führen eigene Projekte durch, wie beispielsweise Eine-Welt-Konferenz der Jugend
- Die Gruppe wird durch Ehrenamtliche aus dem Netzwerk JANG und Fachkräften des aGenda21- Büros begleitet
- Die Arbeit soll den jungen Leuten vor allem Spaß machen und sie mit anderen aktiven Jugendlichen zusammenbringen. Daher arbeitet der Arbeitskreis auf andere Art und Weise als die anderen Arbeitskreise für erwachsene Bürgerinnen und Bürger. Die Kommunikation orientiert sich bspw. stark an den eingeschränkten Zeitkapazitäten der Jugendlichen und bewegt sich daher auch im Bereich der Smartphones und sozialen Netzwerke.



Erfolge

- Herausgabe der JungenEngagiertenZeitung (JEZ) alle zwei Jahre
- Eine-Welt-Konferenz der Jugend mit 120 Teilnehmerinnen und Teilnehmern
- Erste Waldkonferenz der Jugend
- Erklärung der Jugend
- Jugendnachhaltigkeitsfond
- Auszeichnung als UN-Dekaden Projekt 2013-2014 'Bildung für nachhaltige Entwicklung'
- Auszeichnung als Bildungsidee im Wettbewerb "Ideen für die Bildungsrepublik" 2013

